

# Die Grundversorgung in der Katzenfütterung

SEITE 3

Unsere Hauskatze –  
ein Wüstentier

SEITE 4

Unsere Katze – ein  
reiner Fleischfresser

SEITE 6

Die optimale  
Grundversorgung





# „Schon die kleinste Katze ist ein Meisterwerk“

Leonardo da Vinci

## Unsere Hauskatze – ein Wüstentier

Sie stammen aus dem Orient und haben sich in unsere Herzen geschlichen. Denn anders als man vielleicht vermuten würde, stammt unsere Hauskatze nicht von der europäischen Wildkatze ab. Schon im alten Ägypten hielten sie die Getreidespeicher frei von Mäusen und wurden sogar als Göttin in Katzengestalt „Bastet“ verehrt. Das Töten einer Katze galt als Kapitalverbrechen, auf der anderen Seite wurden sie aber auch von Priestern geopfert und einbalsamiert.

Heute ist die Katze in Deutschland das beliebteste Haustier. Circa 16 Millionen leben mit uns zusammen. Doch eines haben sie von ihren Vorfahren geerbt: Als ehemalige Wüstentiere sind sie es gewohnt, ihren Wasserbedarf fast komplett über die Nahrung zu decken. Das hat oft fatale Folgen und so steht Nierenversagen ganz oben auf der Liste der Todesursachen.



Die ganze Geschichte der Hauskatze liest du hier

### Impressum

PerNaturam GmbH  
An der Trift 8  
56290 Gödenroth  
Telefon: +49 6762 96 362-0  
Fax: +49 6762 96 362-222  
E-Mail: info@pernaturam.de

### Geschäftsführer:

Thajgoro De Longhi,  
Manfred Heinrich Heßel

Handelsregister: Amtsgericht  
Bad Kreuznach HRB 21787

Sitz der Gesellschaft: 56290 Gödenroth

### Bildnachweise:

Titel: AdobeStock | © Soru Epotok  
Oben: AdobeStock | © nataba

Druckfehler vorbehalten

## Themen in diesem Heft

- 3 Unsere Hauskatze – ein Wüstentier
- 4 Die Katze – ein reiner Fleischfresser
- 6 Die optimale Grundversorgung
- 7 So klappt es mit der Umstellung

## PFLANZENWISSEN

### Echte Katzenminze

*Nepeta catarica*

Katzen-Prinzen und -Prinzessinnen überraschen uns immer wieder mit ihren speziellen Vorlieben. Wenn die Katzenminze im Garten ihre üppigen blauen Blütenähren geöffnet hat, erleben wir es häufig, dass sich Katzen in die Staudenbeete legen, daran knabbern und sich sogar in den Pflanzen wälzen.

Die Katzenminze ist eine Staude aus der Familie der Lippenblütler, sie hat filzig behaarte Blättchen, einen vierkantigen Stängel und blüht im Frühsommer mit ihren üppigen blauen, oder selten weißen Blütenähren. Gärtner schneiden die Pflanze nach der Blüte kräftig zurück, dadurch blüht sie ein zweites Mal im Herbst und bietet so noch eine späte Bienenweide.

Die Katzen werden vom Hauptduftstoff der Katzenminze, dem Nepetalacton angezogen. Nepetalacton ist ein Terpenoid, mit dem die Katzenminze Schadinsekten, Pilze und Bakterien abwehrt. Etwa 70 % aller Katzen werden davon angelockt, wogegen Jungtiere und sehr alte Katzen kaum darauf reagieren.

Die Pfefferminze *Mentha x piperita* gehört zu gleichen Pflanzenfamilie wie die Katzenminze *Nepeta*. Katzenminze enthält aber kein Menthol, sie produziert insgesamt sehr wenig ätherisches Öl, nur 0,2 bis 0,7 % in den Blättern. Das ist eine Größenordnung wie wir sie auch von Hydrolaten her kennen und deswegen ist Nepeta-Kraut auch für Katzen unbedenklich. Das ätherische Öl sollte bei Katzen nicht angewandt werden, denn 1 ml entspricht ca. 5 kg Kraut.



### Feuchtigkeitsbedarf einer Katze

Eine Katze mit 4 kg Körpergewicht benötigt ca. 200 ml pro Tag.  
200 g Nassfutter enthalten ca. 140 ml Feuchtigkeit  
60 g Trockenfutter enthalten nur ca. 10 ml Feuchtigkeit



Besonders für Katzen sind unsere **Knochen-Brühen** eine großartige Ergänzung des Futters. Sie liefern wertvolle Mineralien und Spurenelemente. Durch den hohen Kollagenanteil werden die Magen- und Darmschleimhäute, aber auch die Gelenke unterstützt.

Und vor allem trinken Katzen unsere Fleischknochenbrühe gerne. So kannst du den Flüssigkeitshaushalt deiner Katze optimieren. Das beugt Nierenerkrankungen und Harnsteinen vor.



Knochen-Brühe vom Huhn oder Rind  
400 g

### oben:

Die Katzengöttin Bastet wird häufig als sitzende Katze oder menschliche Frauengestalt mit Katzenkopf dargestellt. Sie gilt als die Göttin der Fruchtbarkeit und der Liebe.

Bild: AdobeStock | © marie\_sacha

### oben links:

Bild: AdobeStock | © nataba



### Die Katze – ein reiner Fleischfresser

Das Gebiss der Katze zeigt es an: Sie ist ein reiner Fleischfresser. Anders als beim Hund fehlen die Mahlzähne und es hat nur noch schneidende Funktion. Die zugespitzten Zähne greifen ineinander und bilden ein Scherengebiss. Das Fleisch und die Knochen der Beutetiere werden so effektiv zerkleinert und dann abgeschluckt. Mahlbewegungen wie bei Pflanzenfressern sind nicht möglich. Wozu auch. Das Fressen von Nüssen oder gar Getreide hat die Natur für Katzen einfach nicht vorgesehen.

#### Sonderfall Taurin

Taurin ist ein aminosäureähnlicher Stoff und übernimmt vielerlei Funktionen im Körper der Katze. So spielt es eine wesentliche Rolle bei Stoffwechselprozessen, der Fettverdauung, Aufbau und Funktion des zentralen Nervensystems. Ein Mangel an Taurin kann sogar zur Erblindung führen.

Katzen sind nicht in der Lage ausreichend Taurin selbst zu bilden. Das brauchen sie in der Natur auch nicht. Im Schnitt würde eine Katze zehn Wildmäuse pro Tag fressen und diese sind sehr taurinreich. Bei anderen Fleischsorten ist das meist nicht der Fall und Taurin muss dann der Nahrung zugesetzt sein. Gute Taurinquellen sind Hühnerherzen oder Grünlippmuschel.

#### Für manche Katzen unwiderstehlich: Fisch

Doch Vorsicht: Roter Fisch enthält häufig das Enzym Thiaminase, welches Vitamin B1 (Thiamin) zerstört, und sollte deswegen nicht täglich in der Fütterung vorkommen. In der gekochten Form ist dieses Enzym nicht mehr wirksam. **Fischdosen** sind also ein unbedenklicher Fischgenuß.

#### Gehalt an Taurin

- 100 g Wildmaus – 240 mg Taurin
- 100 g Rindfleisch – 35 mg Taurin
- 100 g Hühnerherzen – 200 mg



Zusammen mit Katlement fütterst du eine katzensgerechte Mahlzeit.



Fleischdosen verschiedene Sorten  
200 g  
12 x 200 g

### Katzen und Knochen

Calcium ist wichtig für den Körper und sollte in keiner Mahlzeit fehlen. Normalerweise wird der Calciumbedarf der Katze durch die Aufnahme von Knochen gedeckt.

In unseren Fleischdosen ist neben Taurin und dem Vitamin-E-haltigen Distelöl auch bereits ausreichend Calcium enthalten. Für Senioren mit Nierenproblemen kann es sinnvoll sein eine Fleischfütterung mit Lithothamnium Algenkalk (in unserem Hundebereich erhältlich) als Calciumquelle zu ergänzen. Es enthält viel Calcium, aber sehr wenig Phosphor und kann so die Nieren entlasten.

### Was macht die Katze mit der Möhre?

Dass Katzen reine Fleischfresser sind, bedeutet nicht, dass sie keine pflanzlichen Komponenten zu sich nehmen. Doch diese stammen überwiegend aus dem Darminhalt der Beutetiere. Sie liefern Enzyme, eine Vielfalt an sekundären Pflanzenstoffen wie Antioxidantien und die benötigten Ballaststoffe für den Darm.

Bei Reinfleischfütterung sollte der Anteil an Gemüse zwischen 3 und 10 % der Gesamtfuttermenge betragen und die pflanzlichen Zellen durch Kochen oder Zerkleinern aufgeschlossen sein. In unserem **Katzengarten** ist ein hoher Anteil Katzenminze, wodurch die Akzeptanz verbessert wird. Die pflanzliche Mischung regt die Sekretion der Verdauungssäfte an, unterstützt das Darmmikrobiota und stimuliert das Immunsystem.

Trotzdem lassen sich nicht alle Katzen von der Konsistenz eines Pulvers überzeugen. Mit unseren **Pestos** haben wir hier eine gute Alternative entwickelt. Sie lassen sich gut portionieren, z. B. in einem Eiswürfel-Behälter, und einfrieren. Denn Katzen mögen ja bekanntlich Abwechslung.

### Stärke – nein danke!

Anders sieht es mit Getreide aus, das gehört nicht in die Katze. Die Stärke wird in Zucker umgewandelt und davon ernähren sich Tumorzellen. Stärke führt zu Verpilzungen des Darms und begünstigt unter anderem Diabetes und Zahnstein.

Da Katzen keine Querbewegungen des Kiefers machen können, hilft Trockenfutter auch nicht gegen Zahnstein. Im Gegenteil, es enthält immer einen sehr hohen Stärkeanteil, anders würden die Kroketten nicht halten. Auch wenn „getreidefrei“ auf der Verpackung steht, bedeutet dies nicht stärkefrei, sondern dann sind Kartoffeln, Süßkartoffeln oder andere Stärkequellen enthalten.



#### links:

Das Gebiss der Katze besteht nur aus 30 Zähnen, Hunde haben 42 Zähne.

Bild: AdobeStock | © Satirus

#### oben links:

Bild: AdobeStock | © Petra Richli

#### oben:

Bild: AdobeStock | ©marketanovakova



Katzengarten  
50 g

Pesto – Gemüse Mischung  
verschiedene Sorten  
190 g  
12 x 190 g

### Katzen schmecken kein „süß“, lieben aber Fett

Auch wenn Katzen als Gourmets gelten, viele Geschmacksknospen haben sie nicht auf der Zunge. Der Geschmackssinn für Süßes fehlt ihnen sogar völlig. Und gerade das macht sie so wählerisch was Konsistenz und Geruch des Futters angeht. Machen sie doch davon abhängig, ob es für sie verdaulich ist oder nicht.

Fett hingegen wird von Katzen geliebt. Es wird benötigt für den Aufbau von Zellstrukturen, die Bildung von Hormonen, für Haut und Fell und ist eine wichtige Energiequelle.

Das Fleisch von Wildtieren ist besonders reich an Omega-3-Fettsäuren. Diese verbessern die Fließfähigkeit des Blutes und wirken Entzündungen entgegen. Ganz anders sieht es beim Fleisch unserer Masttiere aus. Hier kommt wesentlich mehr Omega-6 vor und deswegen solltest du auf einen Ausgleich von Omega-3 durch entsprechende Öle achten. Als zusätzliche Energiezufuhr eignen sich vor allem tierische Fette.



Lachs-Öl ab 50 ml  
SilkyCoat ab 50 ml



Rinder-Fett ab 190 g

#### Anzahl der Geschmacksknospen

Mensch	ca. 2.000 - 5.000
Pferd	ca. 35.000
Hund	ca. 1.500 - 2.000
Katze	ca. 500



### So wird die Mahlzeit komplett

Ganze Beutetiere enthalten auch immer Blut, Federn, Fell und andere Bestandteile. Wenn du das nicht mitfütterst, dann fehlen deiner Katze wichtige Mineralstoffe und Spurenelemente. Deswegen haben wir **Katlement** entwickelt. Es enthält die Stoffe, die nicht oder nicht ausreichend in Fleisch oder Fleischdosen vorkommen. Dabei sind alle Vitamine, Mineralien und Spurenelemente natürlichen, organischen Ursprungs. Ergänze jede selbst zubereitete Mahlzeit damit und auch Fertigfutter lässt sich dadurch aufwerten.

### Die optimale Grundversorgung

Am Beispiel einer Katze mit 5 kg Körpergewicht:



Grundergänzungspaket  
50 g Katlement  
50 g Katzensgarten  
50 ml Lachs-Öl

- 200 g **Fleischdose** oder Fleisch
- 1 Messlöffel **Katzensgarten**
- 1 Messlöffel **Katlement**
- 5 Tropfen **Lachs-Öl**
- Tipp für Senioren: Bei reiner Fleischfütterung muss 1 Messlöffel Lithothamnium Algenkalk (aus unserem Hundebereich) ergänzt werden

- 200 g **Fleischdose**
- Hier ist bereits Calcium, Taurin und Vitamin E durch Distelöl enthalten
- 1 Messlöffel **Katlement**
- 5 Tropfen **Lachs-Öl** als Omega-3-Quelle



### So klappt es mit der Umstellung

Wenn sich deine Katze an Trockenfutter oder Lockstoffe in Dosen gewöhnt hat, dann klappt die Umstellung nicht immer von heute auf morgen. Hier ist Geduld und Fingerspitzengefühl gefragt. Da Katzen recht wenig schmecken, gehen sie vor allem nach Geruch und Konsistenz.

Trockenfutter kannst Du langsam immer mehr einweichen, bis es zu einem Brei wird. Dabei bieten unsere **Knochen-Brühen** eine gute Alternative zu einfachem Wasser.

Ist die Katze soweit, dass sie den Brei frisst, dann kann dieser teelöffelweise mit **Fleischdosen** gemischt werden.

Die Umstellung kann sich über Tage oder auch Wochen ziehen, doch bleib dran! Es lohnt sich auf jeden Fall: Für ein langes und gesundes Katzenleben.



Weitere Tipps zur erfolgreichen Umstellung findest du hier



Weitere Informationen zu Katzen findet ihr auch in unserem Blog, Podcasts oder Webinaren. Wir sind auch auf Facebook und Instagram für euch da.



Bild: AdobeStock | © FurryFritz



Sind noch Fragen offen oder brauchst du Unterstützung? Schreib uns oder ruf an! Wir haben Zeit für dich und deine Katze.

Unsere Beraterteam ist für dich da!

Montag bis Donnerstag von 08:00 - 18:00 Uhr,  
Freitag von 08:00 - 17:00 Uhr.

- +49 6762 96 362-299
- beraterteam@pernaturam.de
- www.pernaturam.de | Live-Chat





ist die gelebte Vision  
vieler engagierter Menschen —  
getreu dem Motto:

**Die Natur weiß den Weg!**



**PerNaturam GmbH**

An der Trift 8  
56290 Gödenroth  
[www.pernaturam.de](http://www.pernaturam.de)

**Bestellung & Service**

T +49 6762 96 362-0  
F +49 6762 96 362-222  
[bestellung@pernaturam.de](mailto:bestellung@pernaturam.de)

**Beratung**

T +49 6762 96 362-299  
[beraterteam@pernaturam.de](mailto:beraterteam@pernaturam.de)



Zum  
Online-Shop

**Wir sind für dich da!**

Kein Mindestbestellwert. Wir versenden ab EUR 60,- portofrei  
innerhalb Deutschlands. Unsere Versandkosten finden Sie  
unter: [www.pernaturam.de/Versandkosten](http://www.pernaturam.de/Versandkosten).  
Druckfehler vorbehalten!